Deine Vergangenheit ist meine Schuld

kapi 4 ist on^^

Von Genevieve_Black

Prolog: Prolog

so hier ist der nächste teil meiner story, aber es ist leider noch nicht das erste kapitel. darauf müsst ihr leider noch eine weile warten weil meine disk wo ich das gespeichert habe, defekt ist, da komme ich leider nicht mehr ran. also muss ich es noch mal neu schreiben, aber ich habe im moment wenig zeit -.-

Danke für die vielen Kommis^^

Prolog:

Die Nacht war klar und man sah die Sterne, die schon am Himmel glitzerten. Es fegte ein Wind über die Bäume am Waldrand und der Vollmond tauchte die kleine Stadt in ein helles Licht.

"Hey kommt schon und seid keine Angsthassen", flüsterte eine Mädchenstimme nahe dem Wald.

"Wir sind keine Angsthassen, Stimmts Remus?", sagte eine Jungenstimme und trat einen Schritt vor, trat somit neben das Mädchen und schaute in den dunklen Wald.

"Meine Mutter hat mir aber verboten in den Wald zu gehen, da soll es Werwölfe geben!", meinte ein zweiter Junge der hinter den beiden anderen stand. Das Mädchen drehte sich zu ihm herum.

"Das ist nur ein Gerücht, Angsthase.", sagte sie.

"Ich bin kein Angsthase, ich will nur keinem Werwolf begegnen.", verteidigte sich Remus und sah mit einem unguuten Gefühl in den Wald.

"Ich habe das aber auch gehört.", meinte der andere Junge und sah immer noch wie gebannt in den Wald. Das Mädchen verdrehte die Augen und stapfte in den dunklen Wald hinein.

"Bibi komm zurück!" riefen beide Jungs dem Mädchen hinterher, aber sie kam nicht sondern verschwand im dunklen. Beide sahen sich an und rannten ihr dann hinterher. Kurze Zeit später hatten sie das Mädchen eingeholt.

"Du kannst doch nicht einfach so weglaufen!", tadelte der Junge Bibi. Bibi warf ihm einen komischen blick zu.

"Du solltest lieber auf unseren kleinen aufpassen Lionel, der macht sich sonst noch in die Hose!", meinte Bibi und grinste Remus an.

"Das ist nicht war!", sagte er und sah sie böse an. Aber Bibi lächelte nur und wuschelte durch sein Haar.

"Das war doch nur ein Scherz!", meinte sie zu ihm und sie merkten nicht dass sie immer weiter in den Wald hinein liefen,

"Wo sind wir hier eigentlich?" fragte Remus nach einer Weile, als es noch dunkler wurde und man nicht mal mehr den Mond durch die dicken Baumkronen sah.

"Ich habe keine Ahnung und Bibi hat bestimmt keine Landkarte mit!", meinte Lionel und versuchte in der Dunkelheit etwas zu erkennen, was ihm aber nicht gelang.

"Sei doch nicht gleich so sarkastisch, wir finden hier schon wieder raus!", meinte Bibi aufmunternd und hoffte insgeheim dass sie Recht hatte. Langsam bekam sie Angst, aber das wollte sie den Jungs nicht zeigen, die würden sie dann damit aufziehen und es ihr bei jeder Gelegenheit unter die Nase reiben.

"Ich glaube wir müssen da lang!", meldete sich Remus zu Wort und zeigt in die Richtung aus der sie gekommen waren. Die andern beiden nickten einstimmig zu.

"Kommt lasst uns an die Hand nehmen, damit wir nicht verloren gehen.", sagte Lionel und nahm Bibis und Remus Hand. Remus fing etwas an zu Zittern.

"Remus, du zittert ja!", stellte Lionel erschrocken fest und sah den kleinern, der ängstlich an seiner Hand hing, an. Obwohl alle drei im gleichen alter waren, war Remus der jüngste und kleinste.

"Auch wenn ihr mich jetzt für einen Angsthase haltet, ich habe Angst!", fiepste er und hielt sich noch fester an Lionel fest, als würde er Angst haben das er sich jeden Moment in Luft auflösen würde.

"Nein, wir halten dich nicht für einen Angsthase.", meinte Bibi und sah sich suchen nach dem verursachen eines Geräusches um.

"Aber du hast vorhin....."

"Musst du immer auf das hören was ich sage, wenn ich sage spring aus dem Fenster, machst du das dann auch?", unterbrach Bibi Remus, sie wusste was sie vorhin gesagt

hatte und sie bereute es jetzt schon, das gesagt zu haben.

"Nein.", kam es ängstlich von Remus und er schaute nach unter auf den Boden.

"Leute ihr könnt euch weiter streiten wenn wir aus dem Wald raus sind.", sagte Lionel als ältester.

"Ähm.....du Lionel ich glaube hier sind wir schon mal vorbei gekommen.", sagte Bibi und zog ihm am Arm.

"Wie kommst du darauf?", wollte Lionel wissen, er konnte sich nicht erinnern, denn in diesem Wald sah alles gleich aus.

"Na weil da das Stück Stoff hängt wo ich vorhin mit meinem Umhang hängen geblieben bin.", meinte Bibi und zeigt auf ein Stück Stoff das an einem Busch hing.

"Soll das heißen, dass wir im Kreis gelaufen sind?", fragte Remus "Hier kommen wir nicht mehr raus!"

"Ach red nicht so ein dummes Zeug Remus, wir kommen hier heil wieder raus, Versprochen!", sagte Lionel und lächelte Remus aufmunternd zu. Er nickte und schien etwas erleichtert zu sein. Sie hörten ein lautes rascheln hinter ihnen und drehten sich schnell um. Sie nahmen ein knurren wahr. Remus und Bibi klammerten sich noch mehr an Lionel fest und sie liefen langsam rückwärts. Das rascheln kam immer näher und aus dem Gebüsch schlich ein Werwolf auf die drei zu. Bibi stockte der Atem, also war es doch wahr, es gab Werwölfe in diesem Wald.

"Lauft, SCHNELL!", rief Lionel und alle drei rannten los. Sie rannte so schnell sie konnte, die Äste von den Gebüschchen und die Blätter schlugen ihnen in die Gesichter. Aber das war ihnen egal. Sie rannten so schnell, das sie nicht hinsahen wo sie hinliefen und Remus über eine herausragende Baumwurzel stolperte und hinfiel.

"REMUS", schalte es durch den Wald.